



Beschlussvorlage der UWG-Fraktion

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
UWG-Fraktion	Maja Kolakowski	24.07.2018	18/UWG/120

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	BA	29.08.2018	Öffentlich
Vorberatung	HA	13.09.2018	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	27.09.2018	Öffentlich

Bezeichnung: Beschlussvorlage der UWG-Fraktion: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 52 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Gebiet "Pfarrweg/Schloßstraße"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. Die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Pfarrweg/Schloßstraße“ im Ostseebad Kühlungsborn
2. Planungsziele: Rückbau der landwirtschaftlich nicht mehr genutzten Gebäude und Entwicklung eines lockeren bebauten, attraktiven Wohngebietes mit viel Grün
3. Gebietsabgrenzung: Der Geltungsbereich soll die in der Anlage mit M (Mischgebiet) gekennzeichnete Fläche des F-Planes der Stadt sein.
4. Mit der Ausarbeitung des B-Planes wird Herr Fricke vom Büro für Stadt- und Regionalplanung beauftragt.
5. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Nutzung in diesem Gebiet ist nur noch teilweise von der Landwirtschaft geprägt. Eine Nutzung als Wohngebiet und gleichzeitig attraktives Eingangstor zur Stadt angepasst an die städtebauliche Situation Schloßstraße wäre sinnvoll.

Außerdem soll verhindert werden, dass die Flächen spekulativ genutzt werden. Der 20m breite Grünstreifen soll parallel zum Pfarrweg übernommen werden.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-Folgekosten)	Jährliche Folgekosten/lasten	Finanzierung		
		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaleinsatz, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
??????? €	€	€	€	€

Veranschlagung 2018	nein	ja, mit €	Produktkonto 51102/5625500
Im Ergebnisplan	im Finanzplan		

Anlagen:
Beschlussvorlage der UWG mit Anlage

Frage Wolphel
Anlage für BA
Wolphel

FRAKTION UWG

Kühlungsborn, den 04.06.2018

Antrag für die kommende SVV

vorab BA und HA

Bezeichnung:

Bebauungsplan für das Gebiet Pfarrweg/Schlossstraße im Ostseebad Kühlungsborn
-Aufstellungsbeschluss-

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet Pfarrweg/Schlossstraße im Ostseebad Kühlungsborn.

2. Planungsziele:

Rückbau der landwirtschaftlich nicht mehr genutzten Gebäude und Entwicklung eines locker bebauten, attraktiven Wohngebietes mit viel Grün

3. Gebietsabgrenzung:

Der Geltungsbereich soll die in die Anlage mit M (Mischgebiet) gekennzeichnete Flächen des F Planes der Stadt sein.

4. Mit der Ausarbeitung des B-Planes wird Herr Fricke vom Büro für Stadt-und Regionalplanung beauftragt.

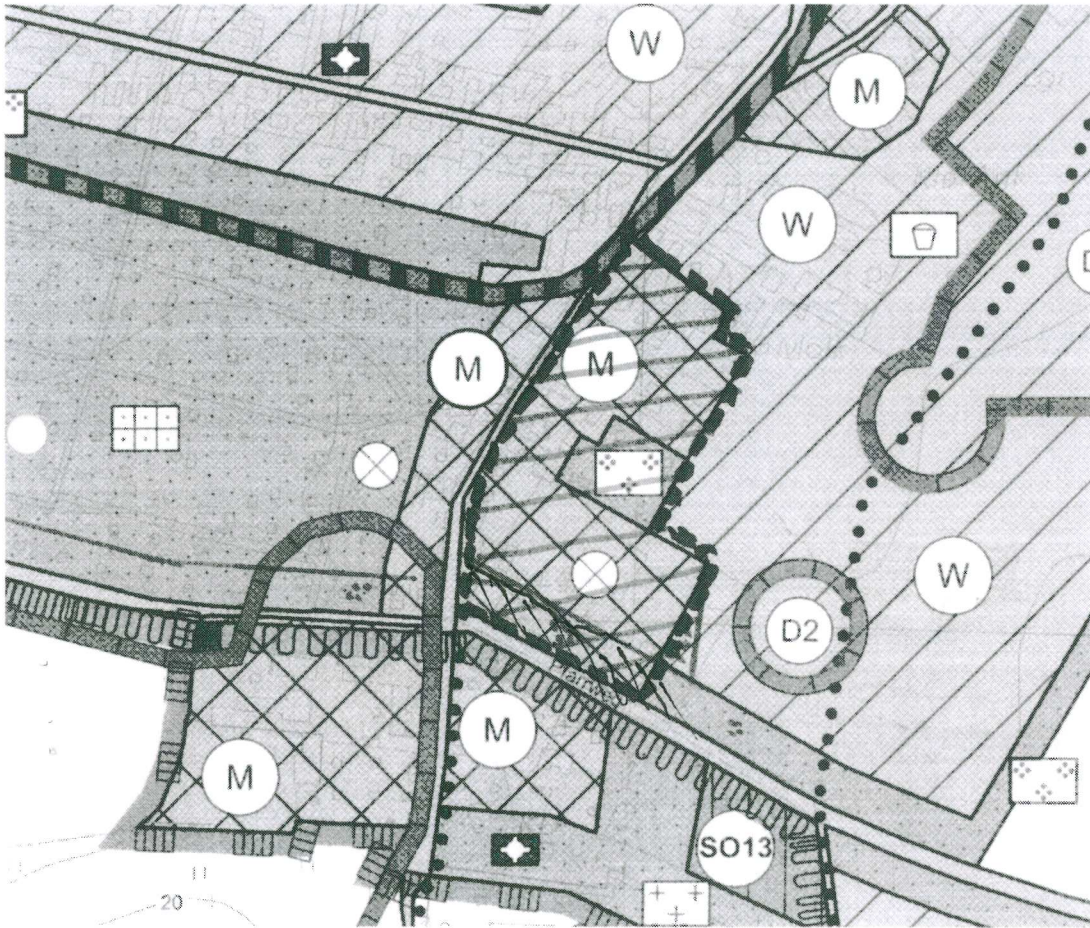
BEGRÜNDUNG:

Die Nutzung in diesem Gebiet ist nur noch teilweise von der Landwirtschaft geprägt. Eine Nutzung als Wohngebiet und gleichzeitig attraktives Eingangstor zur Stadt angepasst an die städtebauliche Situation Schlossstraße wäre sinnvoll.

Außerdem soll verhindert werden, dass die Flächen spekulativ genutzt werden. Der 20m breite Grünstreifen soll Parallel zum Pfarrweg übernommen werden.

Für die Fraktion der UWG
Wolfgang Stange

Jenes B-Plan Gebietes



○

Auszug Aus dem F.

